

Vielfalt als Geschenk füreinander und als gemeinsame Sendung

Ökumene erfahre ich als die Vielfalt der christlichen Kirchen in ihrer gewachsenen Tradition und Spiritualität, als kostbares Geschenk füreinander und darüber hinaus als eine gemeinsame Sendung für alle Menschen!

Gerade das Jahr 2020 hat die Kirchen und Religionsgemeinschaften individuell herausgefordert. In diesem Jahr wurde vieles innerhalb der einzelnen religiösen Gemeinschaften neu auf den Weg gebracht. Kreativität, Offenheit und Mut waren dabei gefragt.

Aber viele ökumenische Begegnungen und Feiern, die sich in den Jahren an den unterschiedlichen Orten in unserem Land entwickelt haben, waren nicht möglich, wie zum Beispiel der ökumenische Studientag und jetzt verhindert der Lockdown erneut den gemeinsamen Gottesdienst der christlichen Kirchen, in der uns vertrauten Form, in der Gebetswoche für die Einheit der Christen! Es ist eindeutig zu spüren, dass sich die Menschen nach der sozialen und religiösen Dimension sehnen; sie drängen danach das Leben miteinander zu teilen und zu feiern. Diese Tatsache manifestiert sich auch in den Anliegen der ökumenischen Bewegung!

Ich frage mich, ob wir uns als christlichen Kirchen stark genug den drängenden Fragen in Kirchen und Gesellschaft stellen? Ich denke an die Schöpfungsverantwortung, den Schutz des Lebens, die Not der Geflüchteten - besonders bei den Menschen in den Flüchtlingslagern, an die soziale Gerechtigkeit, die Chancengleichheit in der Bildung, sowie an die Frage der Gleichberechtigung der Geschlechter. Sicherlich lässt sich sagen, für all diese Themen setzt sich Ökumene schon ein. Aber muss die Stimme der christlichen Kirchen in all diesen Anliegen nicht noch klarer und deutlicher werden?

Diese existenziellen Fragen der Menschlichkeit dulden kein "politisches" Taktieren.

An dieser Stelle möchte ich allen danken, die sich in unserem Land für die ökumenischen Begegnungen und Anliegen einsetzen.

*Pfarrer Mag. Richard Gödl, Altkatholische Kirchengemeinde Krems – St. Pölten,
Vorsitzender des Arbeitskreises der Ökumene NÖ West*